

55 Jahre NeuKaGe kaum zu glauben, awa schee.

Im **Jahre 1958** wurde nicht nur der Sicherheitsgurt erfunden, nein bei einer Sitzung des Neudorfer Kulturausschusses wurde darüber beraten, wie man das Treiben an Fasching in geregeltere Bahnen lenken kann. Man wollte erreichen, dass besonders an den sogenannten „tollen Tagen“ eine organisierte Fasnacht stattfindet.

1959, dies war nicht nur die Geburtsstunde der Barbie Puppe, und des Sugar Sugar Baby von Peter Kraus, nein, am **15. Dezember 1959** im Gasthaus zur Rose wurde die „Neudorfer Karnevalsgesellschaft“, kurz „Neu-Ka-Ge“ aus der Taufe gehoben, und *Andreas Veit* wurde später als erste Präsident ernannt.

So wurde bereits in der 1. Saison am **11.11.1960** das Prinzenpaar der Neu-Ka-Ge **Karl Kling** und **Thea Tropf** gekürt. Dies war auch gleichzeitig die Premiere des ersten Prinzenpaares der Neu-Ka-Ge. Ihnen folgten stets und folgen noch immer sympathische Regenten, welche aus der Sicht der Karnevalisten „für die schönste Zeit des Jahres“, das Zepter schwingen.

Mit Hilfe einer großzügigen finanziellen Starthilfe seitens der Gemeinde, war es auch möglich die erste große Prunksitzung am **13. Februar 1961** in der Turnhalle des TSV wie auch einen Umzug zu inszenieren. Die Prunksitzung war auf Anhieb ein durchschlagender Erfolg.

55 Jahre Neu-Ka-Ge kaum zu glauben, awa schee.

In den folgenden Jahren wurden diese Veranstaltungen, sowie der in zweijährigem Turnus stattfindenden Fastnachtsumzug, am Faschingsdienstag, unter lebhafter Beteiligung der Ortsvereine und regem Interesse der Einwohnerschaft zu einem festen Bestandteil des Neudorfer Veranstaltungskalenders.

Der Elferrat, setzte sich aus Vertretern der Ortsvereine und im Laufe der Jahre auch vermehrt aus der Reihe ehemaliger Prinzen zusammen.

Ein Stolz der Neu-Ka-Ge waren und sind bis zum heutigen Tage die Garden, Tanzmariechen und die Showtanzgruppen welche die Neu-Ka-Ge über die Ortsgrenzen hinaus bekannt machen.

1973. 1973 wurde das erste Handy der deutschen Bundespost eingeführt und die Les Humphries Singers trällerten ihr Mamama Mamama Loo.

Dies war aber auch das Jahr an dem der langjährige Präsident *Andreas Veit* zurücktrat und zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde. Danach übernahm *Kurt Lamm* die Präsidentschaft.

Als letztes Prinzenpaar in seiner Amtszeit kürte *Kurt Lamm 1977 Renate II & Roland I.*

1977 was ein Jahr. Halb Deutschland wohnte plötzlich Tür an Tür mit Alice und der zweite Apple PC erschien auf dem Markt.

1978 übernahm *Manfred Huber* das Närrische Zepter.

Mit dem neuen Präsidenten kehrte ein neuer, moderner Stil des Neudorfer Fasching ein.

Eine neue Chance aber auch Herausforderung ergab sich **1987** mit der Fertigstellung der Pestalozzihalle, und der somit ersten Prunksitzung in der neuen Halle. Zur Freude aller war dies ein voller Erfolg. Obwohl der finanzielle Spielraum schon damals stark eingengt war. Hallenmiete, Gardekleidung, Gema-Gebühren, Musikergage, Ton-Licht, Orden, Dekorationsmaterial, Versicherungen, usw. verschlingen enorme Summen.

So musste schließlich der Umzug **1989** wegen fehlender Fördermittel ausfallen, das einzige was in diesem Jahr noch lief war

I´ll be looking for Freedom von David Hasselhoff und das www das World Wide Web erblickte das Licht der Welt. Beides leider, oder Gott sei Dank nicht in Graben-Neudorf.

Im **März 1989** löste der seit **1985** amtierende Vizepräsident *Mario Decker Manfred Huber* ab.

Mit einer erstmals **1989** durchgeführten Kinderprunksitzung unter der Leitung von *Mario Decker* wurden wieder neue Wege fasnachtlicher Aktivitäten beschritten und bis heute erfolgreich fortgeführt. Das erste Kinderprinzenpaar *Denise Hoffmann & Andreas Heilig* wurde **1990** ernannt.

Ein Kinderelferrat Namens „**Die Musketiere**“ wurde gegründet. Der geplante Umzug **1990**, fiel leider außergewöhnlich widrigen Witterungsverhältnisse zum Opfer. Somit lief in diesem Jahr auch nur Matthias Reim, mit Verdammt ich lieb dich, ich lieb dich nicht. Mehr lief nicht.

Eine weitere Enttäuschung traf die Neu-Ka-Ge wie alle anderen Karnevalsgesellschaften und Fasnachtsfreunde, als **1991** die Hauptkampagne wegen Ausbruchs des Golfkriegs ausfallen musste. In diesem Jahr bekam das Lied Beinhart wie ein Rocker von Torfrock eine ganz andere Bedeutung.

Dennoch hatte diese prekäre Situation auch eine positive Seite, denn in dieser Phase wurde der „**Narrenkreis Bruchsal**“ gegründet, dem die Neu-Ka-Ge noch immer angehört.

Ein weiteres wichtiges Datum in der Geschichte der Neu-Ka-Ge ist der **28 Juni 1991**. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung beschließt eine Satzung in Verbindung mit dem Antrag auf Eintragung in das Vereinsregister. Damit steht die Neu-Ka-Ge rechtlich auf sicheren Beinen.

Des Weiteren wurde in diesem Jahr auch der Beitritt in die „**Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalsvereine**“ sowie im „**Bund Deutscher Karneval e.V.**“ beschlossen.

Mit dem reichhaltigen Veranstaltungsprogramm der Jubiläumskampagne **1991/1992** wurde das 33jährige Bestehen gefeiert.

Sauberer Humor und hervorragende Veranstaltungen haben die Neu-Ka-Ge überall Freunde finden lassen. Aus allen gesellschaftlichen Schichten haben sich heute Freunde bei der Neu-Ka-Ge zusammengefunden, um das Brauchtum Fastnacht zu erhalten, zu pflegen und weiterzugeben.

55 Jahre NeuKaGe kaum zu glauben, awa schee.

Als festen Eintrag im Kalender des Vereins hat sich die inoffizielle Eröffnung der Faschingskampagne am **11.11. um 11:11Uhr** durch die Aktiven der NeuKaGe in "**Alfreds Backstub**" herausgebildet. Neben weiteren Vereinsinternen Terminen wie dem Prinzenball, den Nachtsitzungen auf Peters Ranch oder dem Heringessen am Aschermittwoch wird der Zusammenhalt der Neu-Ka-Ge Familie gestärkt - und das gilt auch für die Freizeitaktivitäten außerhalb der Kampagne wie Ski- und Motorradtrips oder Kamaradschaftsausflügen.

Zu einem öffentlichen Highlight hat sich auch das Seefest der Neu-Ka-Ge entwickelt, das alljährlich Mitte August am Prestelsee abgehalten wird. Neben vielen Köstlichkeiten hat sich das "Katerfrühstück" am Sonntagmorgen zu einem "Renner" entwickelt.

Mit einem reichhaltigen Veranstaltungsprogramm der Jubiläumskampagne **2002/2003** wird das **44** jährige Bestehen gefeiert. Erstmals in der Vereinsgeschichte übernahmen **Karl III & Ramona I** aus Grawa die Narren Regentschaft als Jubiläumsprinzenpaar. Auch der Gaudiwurm hatte am Rosenmontag seine Jungfernfahrt durch Neudorf´s Straßen. Dies war auch das erste Jahr an dem der Umzug auf den Rosenmontag vorverlegt wurde, was sich von Jahr zu Jahr weiter bewährte.

Nach der Saison **2006** mussten wir unser Narrenschiff ausrangieren, da erhebliche Restaurierungen erforderlich waren. Nach langen Überlegungen, das Schiff ganz aufzugeben, pulsierte in uns NeuKaGern jedoch wieder das Blut. Ergebnis: wir bauen unser Schiff neu! Federführend für diesen Gesamtumbau war unser Vize Zugmarschall *Peter Prestel*. Somit stach die Santa Narria erstmals **2011** unter dem Prinzenpaar **Birgit II & Uwe II** ins Narrenmeer. Desweiteren bekam unser Schiff **2013** noch den letzten Schliff oder besser gesagt ein Rundum Facelift.

Am **16.04.2012** Endete die Amtszeit von dem damaligen Vize Präsidenten *Egon Wächter*. Er war über 17 Jahren in seinem Amt und stand Mario mit Rat und Tat zur Seite.

Ich wurde als sein Nachfolger gewählt. Generationswechsel bei der NeuKaGe, und alles bleibt genau so schee, die 1 ste.

Am **08.04.2013** war nun wieder einer der Tage wo eine große Ära zu Ende ging, und eine neue begann. Altes bewahren und neues wagen so verabschiedete sich *Mario Decker* nach **35 Jahren** aus dem Präsidium, allein **24 Jahre** davon als Präsident. Ab diesem Zeitpunkt war es nun meine Aufgabe das Narrenschiff sicher durch die Gewässer zuleiten. Allerdings war ich nicht der einzige, der den Generationswechsel antrieb.

Als Vizepräsident wurde *Andreas Heilig* gewählt, als neuer Vorsitzender Team Wirtschaft *Timo Seider* welcher nach über **20 Jahren** *Jürgen Prestel* alias *Jack* ablöste, 2 Vorsitzender Team Wirtschaft wurde *Jörg Lamm*. Desweiteren löste *Tim Poppelreiter* unseren Zugmarschall *Michael Geißler* nach **15 Jahren** ab. Dank ihm und seiner Frau *Ulla Simianer* ist der Rosenmontagsumzug so wie er heute ist. Mee wie schee.

07.04.2014 Generationswechsel die 2te. Als neuer Schriftführer löste *Matthias Heilig* unseren bisherigen Schriftführer *Klaus Würges* nach 6 Jahren ab. Ebenso trat *Steffi Kemm* nach vielen Jahren als Gardeministerin zurück und *Silke Pikal* übernahm ihr Amt. Geh mit der Zeit, oder du gehst mit der Zeit.

Mit diesem Zitat, wurde der Generationswechsel vorerst abgeschlossen.

Wir sind nun die perfekte Mischung zwischen Erfahrung und Mut zu neuem.

Möge dieses **55** jährige Jubiläum nicht nur Rückblick auf eine im Ganzen gesehene erfolgreiche, karnevalistische Tätigkeit sein, sondern vor allem auch hoffnungsvoller Auftakt zu weiterem anerkanntem Wirken in einer gut organisierten niveaувollen Fastnacht in unserer Gemeinde. Mit der gegenwärtigen Führung und den über 250 Mitgliedern sind die Weichen dazu gestellt!

55 Jahre NeuKaGe kaum zu glauben, awa schee.
Auf die Neu-Ka-Ge ein dreifach donnerndes Helau